



Hochschule für  
Philosophie

München

Zentrum für Globale Fragen



# GE-/BE-HINDERTE SEXUALITÄT

Zur schwierigen Balance zwischen  
Ermöglichung und Schutz

Inklusive Abschlusstagung

23./24. Juni 2023

# UNSERE TAGUNG

Wir laden Sie und Euch herzlich zu unserer inklusiven Abschlusstagung des Forschungsprojekts „Zwischen sexueller Selbstbestimmung und sexueller Gewalt bei Menschen mit sog. geistiger Behinderung“ in die Hochschule für Philosophie München ein.

Alle interessierten Menschen mit und ohne Behinderungen sind herzlich willkommen!

Zum Auftakt der Tagung mit Werkstattcharakter präsentieren wir den Stand unserer Forschungsergebnisse. Ausgehend von sechs Fragen, die offengeblieben sind, laden wir zu weiterführenden Diskursen in inklusiven Workshops ein. Ziel ist es, gesellschaftspolitische Forderungen zur Ermöglichung von Sexualität und Schutz vor Übergriffen für Menschen mit geistigen Einschränkungen zu formulieren. Der erste Tag endet mit einem gemeinsamen Imbiss sowie einer künstlerisch-kreativen Auseinandersetzung zum Thema Inklusion und Sexualität. Er wird moderiert von Luisa Wöllisch und Isabell Zacharias.

Am Samstag stehen die Ergebnisse der Workshops im Vordergrund. Diese diskutieren wir mit spannenden Podiumsgästen, um über Möglichkeiten für Veränderungen nachzudenken. Hier freuen wir uns die SPD-Bundestagsabgeordnete Ulrike Bahr, Sexualbegleiterin Maren Herrmann, den Vorsitzenden Richter des Oberlandesgerichts München Michael Endres, Philosophin und Medizinethikerin Prof. Claudia Paganini sowie den Menschenrechtsexperten Prof. Heiner Bielefeldt und Vertreter im Werkstatttrat Marco Meusel und Vertreter:in im Heimbeirat Nic(olle) Kuhne als unsere Gesprächspartner:innen begrüßen zu dürfen. Das Podium wird moderiert von Dr. Karolin Kuhn (CSW).

Die Tagung wird in leichter Sprache stattfinden und bei Bedarf in Gebärdensprache übersetzt.

Zu einem leichten Abendessen sowie zu süßen Snacks zu Kaffee & Tee laden wir ein!

— *Barbara Schellhammer, Karolin Kuhn, Jochanah Mahnke*

# ABLAUF

Die Tagung gliedert sich in vier Teile:

---

Teil 1

Freitag, 23.6.2023 – 13:00 bis 15:00 Uhr

**Begrüßung, Forschungsergebnisse, Fallbeispiele**

---

Teil 2

Freitag, 23.6.2023 – 15.30 bis 17.00 Uhr

**Inklusive Workshops zu den 6 Schwerpunkten**

Folgende Themen stehen für die Workshops zur Verfügung  
(Auswahl bei der elektronischen Anmeldung):

1. **Meine sexuellen Wünsche. Wie sage ich sie?**  
Wie kann ich sie ausdrücken und wer hört mich?
2. **Unglücklich verliebt.**  
Was kann ich tun und wer kann helfen?
3. **Ich habe gern ungeschützten Sex. Wer bestimmt über mich?**  
Wer bestimmt über meinen Körper, meine Gesundheit, meine Freiheit?
4. **Ich habe Nein gesagt, aber es wurde nicht gehört.**  
Was braucht es an Hilfen und Unterstützungsstrategien?
5. **Ich erlebe immer wieder sexuelle Gewalt.  
Heißt Schutz Eingesperrtsein?**
6. **Ich verletzte andere sexuell. Wie kann es weitergehen?**

Freitag, 23.6.2023 – ab 17:30 Uhr

**gemeinsames leichtes Abendessen, Raum für Gespräch  
und Austausch**

---

Teil 3

Freitag, 23.6.23 – 19:00 bis ca. 20:00 Uhr

**Kreatives Abendprogramm**

---

Teil 4

Samstag, 24.6.2023 – 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Reflexionsrunde und Podiumsgespräch**

---

# TEILNAHME

Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bitten wir um eine rechtzeitige **Anmeldung bis 1. Juni**:

[www.hfph.de/sebi-tagung-2023](http://www.hfph.de/sebi-tagung-2023)



Wir erstellen einen filmischen Tagungsband. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich bereit, dass Sie unter Umständen in diesem vorkommen.

**Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch und zahlreiches Kommen!**

Sollte die Anmeldung über den Link eine Barriere darstellen, bitten wir dies zu entschuldigen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an:

[zgf@hfph.de](mailto:zgf@hfph.de)

Diese inklusive Tagung bildet den Abschluss des zweijährigen interdisziplinären Forschungsprojekts, welches in Kooperation mit dem *Christlichen Sozialwerk Dresden (CSW)* und dem *Interdisziplinären Wissenschaftlichen Zentrum Medizin-Ethik-Recht der Universität Halle-Wittenberg* entstand. Für die Tagung arbeiten wir mit der Stiftung VFS zusammen.

**CSW**<sup>o</sup>



Interdisziplinäres Wissenschaftliches Zentrum  
MEDIZIN – ETHIK – RECHT

